

Der gestellte Antrag auf Anschluss an die öffentliche Entwässerungseinrichtung muss als Anlage einen Entwässerungsplan in dreifacher Ausfertigung enthalten. Besonders zu beachten ist, dass ein Antrag auf Anschluss an die öffentliche Entwässerungseinrichtung nicht nur bei Neubauten, sondern auch bei Änderungen oder Umbauten der Grundstücksentwässerungsanlagen gestellt werden muss!

## **Der Entwässerungsplan muss folgende Bestandteile beinhalten:**

### Grundstücksanschlüsse

Freispiegelkanälen: die Leitungen vom Kanal (von der Grundstücksgrenze) bis zum Kontrollschacht.

Druckentwässerung: die Leitungen vom Kanal (von der Grundstücksgrenze) bis zum Abwassersammelschacht.

Unterdruckentwässerung: die Leitungen vom Kanal (von der Grundstücksgrenze) bis einschließlich des Hausanschlussschachts.

### Grundstücksentwässerungsanlagen (Anschlusskanäle)

Freispiegelkanälen: die Einrichtungen eines Grundstücks, die der Beseitigung des Abwassers dienen, bis einschließlich des Kontrollschachts. Hierzu zählt auch die im Bedarfsfall erforderliche Hebeanlage zur ordnungsgemäßen Entwässerung eines Grundstücks (§ 9 Abs. 4 EWS).

Druckentwässerung: die Einrichtungen eines Grundstücks, die der Beseitigung des Abwassers dienen, bis einschließlich des Abwassersammelschachts.

Unterdruckentwässerung: die Einrichtungen eines Grundstücks, die der Beseitigung des Abwassers dienen, bis zum Hausanschlussschacht.

### Kontrollschacht

ist ein Übergabeschacht, der zur Kontrolle und Wartung der Anlage dient.

### Abwassersammelschacht (bei Druckentwässerung)

ist ein Schachtbauwerk mit Pumpen- und Steuerungsanlage.

### Hausanschlussschacht (bei Unterdruckentwässerung)

ist ein Schachtbauwerk mit einem als Vorlagebehälter dienenden Stauraum sowie einer Absaugventileinheit.

### Messschacht

ist eine Einrichtung für die Messung des Abwasserabflusses oder die Entnahme von Abwasserproben.

### Abwasserbehandlungsanlage

ist eine Einrichtung, die dazu dient, die Schädlichkeit des Abwassers vor Einleitung in den Kanal zu vermindern oder zu beseitigen. Hierzu zählen insbesondere Kleinkläranlagen zur Reinigung häuslichen Abwassers sowie Anlagen zur (Vor-) Behandlung gewerblichen oder industriellen Abwassers.

### Zisterne

ist ein unterirdischer bzw. abgedeckter Sammelbehälter für Regenwasser.

### Rigole

ist ein unterirdischer, bzw. teilweise oberirdischer Pufferspeicher, um eingeleitetes Regenwasser aufzunehmen und zu versickern.